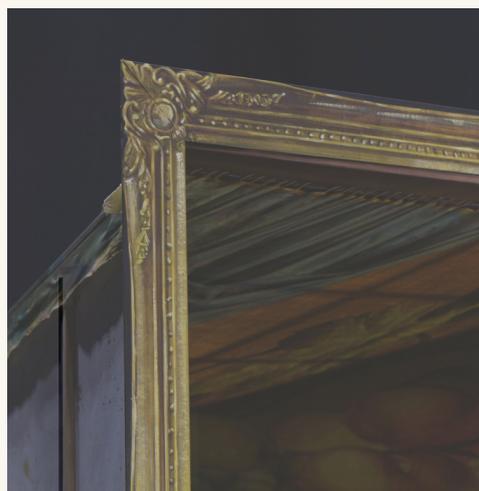


DAS BEGEHBARE BILD

Immersive Kunstbetrachtung durch die Verschmelzung von Bild- und Betrachterraum



Ein Projekt von
Tanja Le

Kontakt

tanjale@gmx.de
+49 15739651871
Instagram @nhathings

DAS KONZEPT

Das *begehbares Bild* ist ein Projekt, das im Rahmen meiner Diplomarbeit im Studiengang Theatermalerei an der Hochschule für Bildende Künste Dresden entstanden ist. In meiner Abschlussarbeit setzte ich mich mit der Frage auseinander, wie sich Bild- und Betrachterraum während der Bildbetrachtung vermischen können. Inspiriert von aktuellen immersiven Ausstellungen (z.B. „Monets Garten“ oder „Van Gogh - the immersive Experience“), die es Rezipient:innen ermöglichen, in Bildwelten einzutauchen, setzte ich meine eigene Idee eines begehbaren Bildes um. Betrachter:innen meines Stilllebens bekommen die Möglichkeit, sich zwischen Früchten, Blumen und Austern auf den gemalten Teller zu setzen. Es handelt sich um ein interaktives Bilderlebnis, das sich der Illusionsmalerei und optischen Täuschung bedient.



Die Installation besteht aus einem Raum, einer Kamera, einem Beamer und einer Projektionsfolie. Der Raum setzt sich aus vier bespannten Rahmenteilen und einem Bodentuch zusammen. Die einzelnen Teile wurden theatermalerisch mit Anamorphosen bemalt. Die verzerrten Bildteile lassen sich aus einem idealen Betrachterpunkt entzerren und ergeben schließlich ein zweidimensional wirkendes Gemälde.

Auf dem idealen Standpunkt wird eine Videokamera platziert. Mittels Beamer und Live-Stream kann das aufgenommene Bild auf eine Projektionsfolie projiziert werden. Betrachter:innen können somit in die Box treten, um Teil des Stilllebens zu werden und sich gleichzeitig durch den Live-Stream betrachten.

DAS BEGEBBARE BILD

Mehr Fotos & Performancevideo auf der Instagram-Seite @nhathings



Die Installation kann in verschiedenen Varianten präsentiert werden. Je nach Bedarf können beispielsweise Podeste oder auch der Live-Stream ausgelassen werden.

Für eine Ausstellung wird lediglich die Malerei (bemalte Rahmen, Bodentuch und der Bilderrahmen) zur Verfügung gestellt. Technik und Podeste können meinerseits nicht bereitgestellt werden.

Für die komplette Installation werden benötigt:

- Eine Präsentationsfläche von mindestens 4,0 x 8,0m
- Im Idealfall ein abgedunkelter Raum
- Stromanschluss 230V/16 A Schuko; Verlängerungskabel
- 1x Lichtquelle, ähnlich wie in Abb.1 (z.b. Soft-Box, Filmlicht)
- 8x Bühnenpodeste 2,0 x 1,0m, siehe Abb.2 (Nivoflex-Scherenpodeste Bühnenbau Schnakenberg)
- 1x Videokamera
- 1x Beamer
- 1x Leinwand für Projektion oder Bildschirm

*um die Beschaffung inkl. Kosten der oben aufgelisteten Objekte muss sich der/die Veranstalter:in eigenständig kümmern. Nach Absprache kann ich bei der Organisation helfen.



Abb.1

Abb.2